

# Gigaset

## CL390 HX

Informationen zum Telefonsystem:

- Ausführliche und aktuellste Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons

[www.gigaset.com/manuals](http://www.gigaset.com/manuals)

- Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router





## Gigaset HX – Das universelle Mobilteil

Mit Ihrem Gigaset HX-Mobilteil haben Sie ein hochwertiges, multifunktionales und zukunftssicheres Gerät erworben.

Sie können Ihr Mobilteil an vielen verschiedenen DECT-Basen verwenden. Verfügt die Basis über einen Internetzugang, kann die Software des Mobilteils über das Internet aktualisiert werden (SUOTA).

### An einer Gigaset-Basis

Schließen Sie Ihr HX-Mobilteil an eine Gigaset-Basis an und nutzen Sie die vielfältigen Leistungsmerkmale in gewohnter Gigaset-Qualität.

In dieser Anleitung sind Funktionen aufgeführt/beschrieben, die Ihnen an Ihrem HX-Mobilteil zur Verfügung stehen. Die vollständige Funktionalität an Gigaset-Basen wird in der jeweiligen Anleitung Ihres Gigaset-Systems beschrieben.

Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen finden Sie unter → [www.gigaset.com/manuals](http://www.gigaset.com/manuals)

### An einem DECT/GAP-Telefon oder -Router anderer Hersteller

Natürlich funktioniert das Mobilteil auch an DECT/GAP-Telefonen anderer Hersteller sowie an DECT- Routern. Die weit verbreitete FRITZ!Box z. B. unterstützt die Funktionen der Gigaset HX-Mobilteile. Ausführliche Informationen unter → [www.gigaset.com/kompatibilitaet](http://www.gigaset.com/kompatibilitaet)

### An DECT-Routern mit CAT-iq 2.0/2.1

Ihr Gigaset HX-Mobilteil ist nach dem DECT/CAT-iq 2.0/2.1 Standard zertifiziert. Dadurch ist auch der Betrieb an einem DECT-Router mit CAT-iq-Funktionalität möglich.

Das Mobilteil ist geeignet für eine Vielzahl von Routern, z. B. Gigaset-Router, Speedport (Deutsche Telekom), TP-Link-Router, Homebox 2 (o2/Telefonica)... Es unterstützt damit moderne Telefon-Anschlüsse, z. B. den ALL-IP Anschluss der Deutschen Telekom oder den Anschluss für IP-Telefonie von o2/Telefonica.

Funktionen des Mobilteils an einem CAT-iq-Router (u. a.):

- voller Zugriff auf das zentrale Telefonbuch im Router als auch auf das im Mobilteil integrierte lokale Telefonbuch,
- komfortabel telefonieren und Anruflisten nutzen,
- mehrere Leitungen und Rufnummern nutzen (der jeweilige Funktionsumfang ist Länder-, Netz- und Router-abhängig)
- exzellente Audio-Qualität genießen (zertifizierte HD-Voice™-Qualität).

→ Details finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung Ihres Routers.

Weitere Informationen zu Ihrem HX-Mobilteil finden Sie unter → [www.gigaset.com/hx](http://www.gigaset.com/hx)

Details zur Funktionalität des Mobilteils an verschiedenen Basen und Routern finden Sie unter

→ [www.gigaset.com/kompatibilitaet](http://www.gigaset.com/kompatibilitaet)

# Inhalt

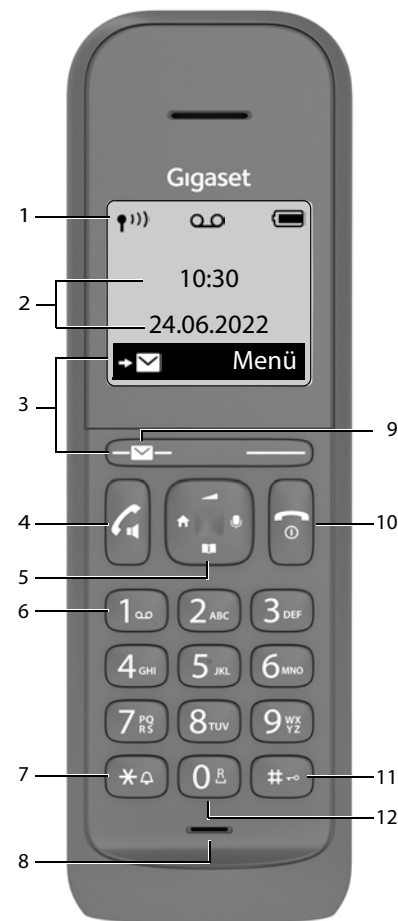
<b>Übersicht</b> .....	<b>5</b>
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>7</b>
<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>8</b>
Verpackungsinhalt .....	8
Mobilteil anschließen .....	8
Mobilteil einrichten und anmelden .....	9
<b>Telefon bedienen</b> .....	<b>11</b>
Mobilteil ein-/ausschalten .....	11
Tastensperre ein-/ausschalten .....	11
Steuer-Taste .....	11
Display .....	12
Menüführung .....	13
<b>Telefonieren</b> .....	<b>14</b>
Anrufen .....	14
Anruf annehmen .....	16
Freisprechen .....	16
Hörer-/Lautsprecherlautstärke ändern .....	16
Stummschalten .....	16
Gespräch mit drei Teilnehmern .....	17
Rufnummernübermittlung .....	18
Netzdienste .....	18
<b>Anruf-/Nachrichtenlisten</b> .....	<b>19</b>
Anrufliste .....	19
Nachrichtenliste .....	20
<b>Telefonbuch</b> .....	<b>20</b>
Lokales Telefonbuch .....	20
Telefonbuch der Basis .....	22
Zuordnung der Steuer-Taste zu einem Telefonbuch ändern .....	22
Telefonbuch/Telefonbucheintrag übertragen .....	23
<b>Anrufbeantworter</b> .....	<b>23</b>
Lokaler Anrufbeantworter .....	23
Netz-Anrufbeantworter .....	24
<b>Weitere Funktionen</b> .....	<b>25</b>
Wecker .....	25
Babyphone (Raumüberwachung) .....	26
ECO DECT .....	27
Schutz vor unerwünschten Anrufen .....	28

<b>Telefon einstellen</b> .....	<b>31</b>
Datum und Uhrzeit .....	31
Land und Sprache (falls verfügbar) .....	31
Display .....	32
Töne und Signale .....	33
System .....	35
Verbindungen .....	37
<b>Kundenservice (Customer Care)</b> .....	<b>38</b>
Garantie-Urkunde Deutschland .....	39
<b>Herstellerhinweise</b> .....	<b>40</b>
Zulassung .....	40
Datenschutz .....	40
Umwelt .....	40
Pflege .....	41
Kontakt mit Flüssigkeit .....	41
Technische Daten .....	41
Zeichensatztabellen .....	43
<b>Index</b> .....	<b>44</b>
<b>Open Source Software</b> .....	<b>47</b>



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern, bei allen Netzanbietern und an allen Basen verfügbar.

# Übersicht



## 1 Statusleiste (→ S. 12)

Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an

## 2 Uhrzeit und Datum (→ S. 31)

## 3 Display-Tasten und Funktionen (→ S. 12)

verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation

## 4 Abheben-Taste / Freisprech-Taste

Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; Wahlwiederholungsliste öffnen

▶ kurz drücken

Wählen einleiten

▶ lang drücken

## 5 Steuer-Taste (→ S. 11)

☰ Menü öffnen; Stummschalten;

☎ Telefonbuch öffnen;

🔊 Lautstärke einstellen;

👉 in Menüs und Eingabefeldern navigieren

## 6 Taste 1

Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter aufrufen

▶ lang drücken

## 7 Stern-Taste

Klingelton ein-/ausschalten

▶ lang drücken

## 8 Mikrophon

## 9 Nachrichten-Taste

Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;

**blinkt:** neue Nachricht oder neuer Anruf

Neue Nachrichten in der Anruferliste/Netz-Anrufbeantworterliste werden im Display durch die Meldung **Neue Nachr.** angezeigt.

## 10 Auflegen-Taste / Ein-/Aus-Taste

Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Ebene zurück

▶ kurz drücken

zurück in Ruhezustand;

▶ lang drücken

Mobilteil ein-/ausschalten

## 11 Raute-Taste / Sperr-Taste

Tastensperre ein-/ausschalten; Wahlpause eingeben

▶ lang drücken

Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung

▶ kurz drücken

## 12 R-Taste

Rückfrage (Flash)

▶ lang drücken







Wenn mehrere Funktionen aufgelistet sind, ist die Tastenfunktion abhängig von der Bediensituation.







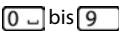
Ihr Gerät kann in Form und Farbe von der Darstellung abweichen.

## Darstellung in der Bedienungsanleitung

### Symbole

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.







### Tasten

	Abheben-/Freisprech-Taste		Raute-Taste
	Auflegen-Taste		Stern-Taste
	Steuer-Taste		R-Taste
	Ziffern-/Buchstaben-Tasten	<b>Menü, OK</b>	Display-Tasten

### Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

- Menü ►  **Einstellungen** ► OK ►  **Telefonie** ► OK ►  **Automat. Rufannahme** ► OK ( = aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
►	Jeder Pfeil leitet eine Aktion ein.
► <b>Menü</b>	Display-Taste <b>Menü</b> drücken.
►  <b>Einstellungen</b>	Mit der Steuer-Taste  zum Eintrag <b>Einstellungen</b> navigieren.
► <b>OK</b>	Mit <b>OK</b> bestätigen. Das Untermenü <b>Einstellungen</b> wird geöffnet.
►  <b>Telefonie</b>	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag <b>Telefonie</b> wählen.
► <b>OK</b>	Mit <b>OK</b> bestätigen. Das Untermenü <b>Telefonie</b> wird geöffnet.
►  <b>Automat. Rufannahme</b>	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag <b>Automat. Rufannahme</b> wählen.
► <b>OK</b>	Mit <b>OK</b> aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert ✓.

## Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.



Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei einem Ausfall der LAN- oder Internetverbindung stehen Funktionen, die eine Internetverbindung benötigen, nicht zur Verfügung, z. B. Internet-Telefonie (VoIP), Online-Telefonbücher oder das Info Center.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Legen Sie nur **auf ladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation** entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → [www.gigaset.com/service](http://www.gigaset.com/service)), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.



Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.

Achten Sie darauf, dass die Akkus nicht durch Gegenstände im Akkufach kurzgeschlossen werden können.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.

Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtöne oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten.

Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.

Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).

# Inbetriebnahme

## Verpackungsinhalt

- ein Mobilteil, eine Ladeschale mit Steckernetzgerät, zwei Akkus, ein Akkudeckel
- eine Bedienungsanleitung



Die Ladeschale ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Dieses Gerät ist nur zur Montage in einer Höhe von max. 2 m geeignet.

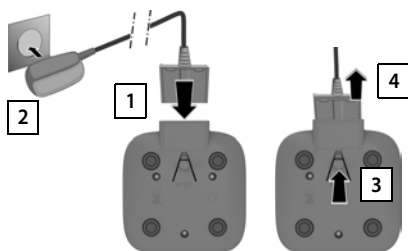
## Mobilteil anschließen

### Ladeschale anschließen

- ▶ Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Stecker abziehen **4**.





## Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. **Bitte Schutzfolie abziehen!**

### Akkus einlegen



Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- ▶ Akkus richtig gepolt einsetzen. (Einlegerichtung +/- siehe Bild).




- ▶ Akkudeckel von oben einsetzen.
- ▶ Deckel zuschieben, bis er einrastet.



- Akkudeckel wieder öffnen:
- ▶ In die Nut oben am Deckel greifen und ihn nach unten schieben.

### Akkus laden

- ▶ Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Ladeschale vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Akku-Symbol  im Display erlischt.




Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich. Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.


## Mobilteil einrichten und anmelden

Wenn Sie das Mobilteil zum ersten Mal einschalten, startet automatisch ein Installationsassistent, mit dem Sie Sprache und Land (falls verfügbar) auswählen und das Mobilteil an einer Basis/einem Router anmelden können.

### Sprache auswählen

- ▶  gewünschte Sprache auswählen ▶ OK ... die gewählte Sprache wird als Display-Sprache eingestellt

### Land auswählen (falls verfügbar)

- ▶  Land auswählen, in dem Sie das Telefon betreiben ▶ OK ... es werden länderspezifische Einstellungen vorgenommen

## Mobilteil anmelden

Das Mobilteil befindet sich im Anmeldemodus.

### An der Basis / Am Router

- Gigaset-Basis: ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.).  
Andere Basis/Router: ▶ Informationen zur Anmeldeprozedur → Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand.

Anmeldevorgang abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

## Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!



Wird der Assistent unterbrochen, z. B. durch einen eingehenden Anruf oder wegen zu geringem Ladezustand, startet der Installationsassistent neu, sobald sich das Mobilteil wieder im Ruhezustand befindet.

## Mobilteil manuell anmelden

Sie können das Mobilteil auch manuell anmelden.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Anmeldung ▶  Mobilteil anmelden

Einige Gigaset-Basen oder Basen/Router von Fremdherstellern sind eventuell nicht vollständig mit dem Mobilteil kompatibel und es werden nicht alle Funktionen korrekt angezeigt. Melden Sie in diesem Fall das Mobilteil manuell an und verwenden Sie die Option **Anmelden reduziert**.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Anmeldung ▶  Anmelden reduziert

Diese Anmeldung kann zu Einschränkungen bei einigen Funktionen führen, garantiert aber die korrekte Darstellung am Mobilteil.

## Mobilteil abmelden

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Anmeldung ▶  Mobilteil abmelden

### Datenschutzhinweis

Wird das Gerät über eine IP-Basis oder einen Router mit dem Internet verbunden, nimmt es automatisch Kontakt zum Gigaset Support Server auf und sendet regelmäßig gerätespezifische Informationen. Diese werden z. B. für Firmware-Updates oder zum Bereitstellen von Internet-Diensten verwendet.

Weitere Informationen zu den gespeicherten Daten: → [www.gigaset.com](http://www.gigaset.com)

## Telefon bedienen

### Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ▶ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  lang drücken

Ausschalten: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  lang drücken

Wenn Sie ein ausgeschaltetes Mobilteil in die Ladeschale stellen, schaltet es sich automatisch ein.

### Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶  lang drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 




Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.





Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

### Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

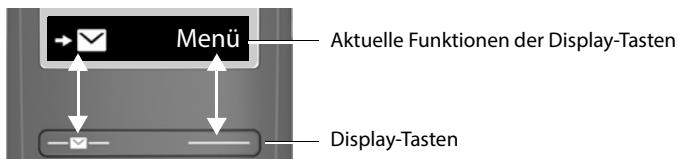
Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste mit einem Pfeil markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand	Während eines Gesprächs
 Menü öffnen	Mikrofon stumm schalten
 Audio-Einstellungen vornehmen	Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechbetrieb ändern
 Telefonbuch öffnen	Telefonbuch öffnen
 Intern anrufen / Liste der Mobilteile öffnen	Interne Rückfrage einleiten

## Display

### Display-Tasten

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



- ▶ Display-Taste drücken . . . es wird die Funktion aufgerufen, die im Display darüber angezeigt wird.

	Menü	Haupt-/Untermenü öffnen
	OK	Menü-Funktion bestätigen / Eingabe speichern
	Menü	Eine Menü-Ebenen zurück
	OK	Zeichenweise nach links löschen
	Menü	Anrufliste/Nachrichtenliste aufrufen

### Belegung der rechten Display-Taste im Ruhezustand ändern

- ▶ Rechte Display-Taste **lang** drücken ▶ Funktion auswählen ▶ **OK**

### Display-Funktionen, die über die Steuer-Taste bedient werden

	Menü	Mit  nach oben/unten blättern bzw. Lautstärke einstellen
	OK	Schreibmarke (Cursor) mit  nach links/rechts bewegen

### Statusleiste

Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und den Betriebszustand des Telefons an.

	Tastensperre eingeschaltet
	Klingelton ausgeschaltet

### Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil

	gut bis gering
	kein Empfang
	ECO DECT-Modus <b>Strahlg. aus</b> aktiviert

**Anrufbeantworter**

lokaler Anrufbeantworter eingeschaltet (falls vorhanden)

**Ladezustand des Akkus**

0 - 10 %



11 - 33 %



34 - 66 %





über 66 %

Während des Ladevorgangs wird das Symbol  vorangestellt.



blinkt

Akku fast leer (unter 10 Minuten Gesprächszeit)

**Menüführung**

- ▶ Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht. Im **Ruhezustand** des Telefons Display-Taste **Menü** oder die Steuer-Taste  rechts drücken ... das Menü wird geöffnet
- ▶ Mit der Steuer-Taste  zur gewünschten Funktion blättern ▶ mit **OK** bestätigen

Eine Ebene zurück:

- ▶ Taste  drücken oder Auflegen-Taste  **kurz** drücken



Zurück in den Ruhezustand:




- ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken

Nach zwei Minuten ohne Aktivität wechselt das Display automatisch in den Ruhezustand.

# Telefonieren

## Anrufen

▶  Rufnummer eingeben ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Rufnummer wird gewählt  
oder




▶ Abheben-Taste  lang drücken ... der Freiton ist zu hören ▶  Rufnummer eingeben  
Gespräch beenden / Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

### An einer Basis mit mehreren Telefon-Verbindungen (z. B. einer Gigaset-Basis mit Internetzugang oder einem Router)





Die Rufnummer wird über die für das Mobilteil eingestellte Sende-Verbindung (Leitung) gewählt. Eine andere Leitung verwenden:

▶ Abheben-Taste  lang drücken ▶  Leitung auswählen ▶ OK ▶  Rufnummer eingeben ▶ **Wählen**




## Aus dem Telefonbuch wählen

▶ Telefonbuch mit  öffnen ▶  zum gewünschten Eintrag blättern ▶ Abheben-Taste  drücken




oder

▶ Telefonbuch mit  öffnen ▶  ersten Buchstaben des Namens eingeben ... der erste Eintrag, der zur Eingabe passt, wird angezeigt ▶  ggf. zum gewünschten Eintrag weiter blättern ▶ Abheben-Taste  drücken


Wenn auch von der Basis ein Telefonbuch bereitgestellt wird:

▶ Taste  lang drücken ... das Basis-Telefonbuch wird geöffnet ▶  zum gewünschten Eintrag blättern ▶ Abheben-Taste  drücken

oder

▶ **Menü** ▶ **Telefonbuch** ▶  Telefonbuch auswählen ▶  zum gewünschten Eintrag blättern ▶ Abheben-Taste  drücken



Ein kurzer Druck auf die Steuer-Taste  öffnet normalerweise das lokale Telefonbuch des Mobilteils. Das Basis-Telefonbuch öffnen Sie, indem Sie die Taste lang drücken. Diese Zuordnung können Sie tauschen.

## Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Liste stehen die zehn an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Rufnummern.

- ▶  kurz drücken ▶  Eintrag auswählen ▶ 

## Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

- ▶  kurz drücken ▶  Eintrag auswählen ▶ Menü ▶  Funktion auswählen ▶ OK

Mögliche Funktionen: **Nummer verwenden** / **Nr. ins Telefonbuch** / **Eintrag löschen** / **Liste löschen**

## Aus der Anrufliste wählen

Anrufliste öffnen: ▶ Display-Taste  drücken ▶  Anrufe: ▶ OK

- ▶  zum gewünschten Eintrag blättern ▶ Abheben-Taste  drücken

## Mit Kurzwahl-Taste wählen



Einträge aus dem Telefonbuch sind den Tasten 2-9 zugewiesen.

- ▶ Kurzwahl-Taste, der die gewünschte Rufnummer zugewiesen ist, **lang** drücken

## Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

- ▶ Menü ▶  Anruf-Manager ▶ OK ▶  Direktruf ▶ OK ▶ Aktivierung ▶ OK ▶  Rufnummer eingeben oder mit  aus Telefonbuch übernehmen ▶ OK
- ▶  = aktiviert

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste  lang drücken

## Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln und eine Anzeige im Display signalisiert.

- ▶ Abheben-Taste  drücken

Funktion **Automat. Rufannahme** eingeschaltet: ▶ Mobilteil einfach aus der LademuLde nehmen

Funktion **Automat. Rufannahme** einschalten:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Telefonie ▶ OK ▶  Automat. Rufannahme ▶ OK  = aktiviert)

Klingelton ausschalten: ▶ Menü ▶ Ruf aus . . . der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird


## Freisprechen

Beim Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher ein, sodass Sie den Gesprächspartner hören, ohne das Mobilteil ans Ohr halten zu müssen.

Freisprechen während eines Gesprächs und beim Anhören des Anrufbeantworters ein-/ ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken und gedrückt halten ▶ Mobilteil in Ladeschale stellen

## Hörer-/Lautsprecherlautstärke ändern

Während des Gesprächs Hörer-/Lautsprecherlautstärke ändern:

- ▶  ▶ mit  Lautstärke einstellen

## Stummschalten

Wenn das Mikrofon ausgeschaltet ist, können Ihre Gesprächspartner Sie nicht mehr hören.

- ▶ Während des Gesprächs Steuer-Taste  rechts drücken . . . das Mikrofon des Mobilteils wird ausgeschaltet



## Gespräch mit drei Teilnehmern

(nur an einem CAT-iq-Router oder einer Basis mit Internetzugang)


### Anklopfen annehmen/abweisen

Während eines Gesprächs ruft ein weiterer Teilnehmer an. Der Anruf wird durch Anklopfen und im Display angezeigt:

- Anruf abweisen: ▶ **Abw.**
- Anruf annehmen: ▶ **OK** ... das erste Gespräch wird auf Halten gesetzt



### Anruf halten

Gespräch auf Halten setzen, um eine Rückfrage einzuleiten.

- ▶ **Menü** ▶  **Ruf halten** ▶ **OK** ... ist an der Basis eine Wartemelodie aktiviert, hört der Gesprächspartner die Melodie

### Rückfragen / Makeln

Während eines Gesprächs oder im Zustand **Gehalt. Anruf** einen zweiten Teilnehmer anrufen.

- ▶ **Menü** ▶  **Externruf** ▶ **OK** ▶  Rufnummer eingeben ▶ **Wählen** ... der Anruf wird eingeleitet

Aktiven Anruf beenden:


- ▶ **Menü** ▶  **Ruf trennen** ... das aktive Gespräch wird beendet, das gehaltene Gespräch wird wieder aktiv

Zwischen beiden Teilnehmern wechseln (Makeln):

- ▶ Steuer-Taste  oben/unten drücken

### Anruf weiterleiten

Ein aktives Gespräch an einen gehaltenen Teilnehmer weiterleiten.

- ▶ **Menü** ▶  **Anruf weiterleiten** ... die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden, die eigenen Verbindungen werden beendet

### Konferenz einleiten

Sie haben ein aktives Gespräch und ein gehaltenes. Mit beiden Teilnehmern gleichzeitig sprechen:

- ▶ **Konf.** ... alle drei Gesprächspartner werden miteinander verbunden

Konferenz beenden: ▶ **Ende**

## Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers übermittelt (CLI = Calling Line Identification) und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym (CLIR = CLI Restriction).



Sie haben bei Ihrem Netzanbieter beauftragt, dass die Rufnummer des Anrufers (CLIP) auf Ihrem Display angezeigt wird.

Der Anrufer hat beim Netzanbieter beauftragt, dass seine Rufnummer übermittelt wird (CLI).

## Rufnummernanzeige bei eingehenden Anrufen

### Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

### Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Anruf v. Extern:** Es wird keine Nummer übertragen.
- **Anonym:** Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung.
- **Unbekannt:** Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

## Netzdienste

(basisabhängig und muss vom Anbieter unterstützt werden)







### Nächster Anruf anonym

Ist die Funktion aktiviert, wird bei ausgehenden Anrufen über die ausgewählte Verbindung die Übermittlung der Rufnummer unterdrückt.

- Menü ► Netzdienste ► OK ► ggf. Verbindung auswählen ► OK ► Nr. unterdrück. ► OK  = aktiviert

## Anrufweiserschaltung

Ist die Funktion aktiviert, werden über die ausgewählte Verbindung eingehende Anrufe an die angegebene Rufnummer weitergeleitet.

- ▶ Menü ▶  Netzdienste ▶ OK ▶  ggf. Verbindung auswählen ▶ OK ▶  Anrufweisersch. ▶ OK
- ▶  Anlass für die Weiserschaltung auswählen (**Alle Anrufe** / **Bei Nichtmelden** / **Bei Besetzt**) ▶ OK ▶  = aktiviert
- ▶   Rufnummer eingeben ▶ OK

Bei Auswahl von **Bei Nichtmelden** Verzögerungszeit festlegen:



- ▶  Verzögerung ▶ OK ▶  Zeitraum auswählen (5 - 30 Sek.) ▶ OK

## Anruf-/Nachrichtenlisten

Informationen über Ereignisse, die an der Basis in Listen gespeichert werden, können am Mobilteil angezeigt werden. Welche Ereignisse gesammelt werden, ist basisabhängig, z. B.:

- Anrufliste: Rufnummern aller eingegangenen, ausgegangenen oder entgangenen Anrufe
- Anrufbeantworter-Liste: Nachrichten auf dem lokalen Anrufbeantworter (falls vorhanden)
- Netz-Anrufbeantworterliste: Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer der Listen eingeht, ertönt ein Hinweistön. Im Lieferzustand blinkt die Nachrichten-Taste (= linke Display-Taste) und im Display wird Folgendes angezeigt:

-  + Anzahl für entgangene Anrufe
-  + Anzahl für neue Sprachnachrichten




## Anrufliste

Voraussetzung: CLIP



Die Darstellung der Anrufliste ist abhängig von der Basis und kann von der Darstellung in der Bedienungsanleitung abweichen.


## Anrufliste öffnen

- ▶ Display-Taste  drücken ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶  Anrufe: ▶ OK ▶  ggf. Anrufart auswählen (**Alle Anrufe** / **Ang. Anrufe** / **Abgeh. Anrufe** / **Entg. Anrufe**) ▶ OK



Der Eintrag zeigt: Anzahl neuer Einträge + Anzahl alter, gelesener Einträge

Anrufe:	01+02
---------	-------

Liste öffnen: ▶ OK ... der zuletzt eingegangene Anruf wird angezeigt

- ▶ mit  durch die Liste blättern

## Weitere Funktionen nutzen (basisabhängig)

▶  Eintrag auswählen ▶ **Menü** ▶ mit  Funktion auswählen:



<b>Eintrag lösch.</b>	Aktuellen Eintrag löschen
<b>Nr. ins TB</b>	Eintrag ins Telefonbuch übernehmen
<b>Nr. in Sperrliste</b>	Rufnummer in die Sperrliste übernehmen
<b>Liste löschen</b>	Alle Einträge löschen.

**Achtung!** Es werden alle **alten und neuen** Einträge gelöscht



## Nachrichtenliste

Über die Anrufbeantworterliste/Netz-Anrufbeantworterliste können Sie die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter (falls vorhanden) oder dem Netz-Anrufbeantworter anhören.

Anrufbeantworterliste öffnen:

▶ Display-Taste  drücken ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶  **Anrufb.** ▶ **OK**

Netz-Anrufbeantworterliste öffnen:


▶ Display-Taste  drücken ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶  **Netz-AB:** ▶ **OK**

## Telefonbuch

### Lokales Telefonbuch


Das lokale Telefonbuch gilt individuell für ein Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden (→ S. 22).

Es können bis zu 150 Rufnummern (max. 30 Ziffern) mit zugehörigen Namen (max. 16 Zeichen) gespeichert werden.

Telefonbuch öffnen: ▶ Steuer-Taste unten  drücken




oder: ▶ **Menü** ▶  **Telefonbuch** ▶ **OK**



Ein kurzer Druck auf die Steuer-Taste  öffnet normalerweise das lokale Telefonbuch des Mobilteils. Das Basis-Telefonbuch öffnen Sie, indem Sie die Taste lang drücken. Diese Zuordnung können Sie tauschen.

### Telefonbucheintrag erstellen


Erster Eintrag:

▶  ... **Tel.buch leer - Neuer Eintrag?** ▶ **OK** ▶  Rufnummer eingeben ▶ **OK** ▶  Namen eingeben ▶ **OK**





Weitere Rufnummern:

▶  ▶ **Menü** ▶ **Neuer Eintrag** ▶ **OK** ▶  Rufnummer eingeben ▶ **OK** ▶  Namen eingeben ▶ **OK**

## Eintrag als VIP markieren








Jeder bestehende Eintrag kann als VIP-Kontakt gekennzeichnet werden. VIP-Kontakte erhalten einen eigenen Klingelton und werden im Telefonbuch sowie bei einem Anruf mit dem Symbol  angezeigt.

VIP-Eintrag erstellen:





- ▶  ▶ mit  zum dem Eintrag blättern, den Sie zum VIP-Kontakt machen wollen ▶ **Menü** ▶  **VIP-Anruf- Melodie** auswählen ▶ **OK** ( = aktiviert) ▶  Klingelmelodie auswählen ▶ **OK**

VIP-Markierung zurücksetzen: ▶ als Klingelmelodie **Keine Melodie** auswählen

## Telefonbucheintrag auswählen/bearbeiten

- ▶  Telefonbuch öffnen
  - ▶ mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist
- oder
- ▶ das erste Zeichen des Namens eingeben ▶ ggf. mit  zum Eintrag blättern
- Nummer anzeigen: ▶ **Menü** ▶  **Nummer anzeigen** ▶ **OK**
- Eintrag ändern: ▶ **Menü** ▶  **Eintrag ändern** ▶ **OK** ▶ mit  Zeichen löschen ▶ mit  Eintrag ändern ▶ **OK**

## Kurzwahl-Taste belegen

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Menü** ▶  **Taste belegen** ▶ **OK** ▶  Taste auswählen ▶ **OK** ( = ausgewählt)

Tastenbelegung löschen:

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Menü** ▶  **Taste belegen** ▶ **OK** ▶  **Nicht belegt** ▶ **OK** ( = ausgewählt)

## Telefonbuch/Telefonbucheintrag löschen

### Telefonbucheintrag löschen

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ **Menü** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

### Telefonbuch löschen

- ▶  ▶ **Menü** ▶  **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ Löschen mit **OK** bestätigen

## Telefonbuch/Telefonbucheintrag an ein anderes Mobilteil übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbucheinträge senden und empfangen.

### Telefonbucheintrag an anderes Mobilteil übertragen

- ▶ ▶ Eintrag auswählen ▶ Menü ▶ Eintrag senden ▶ OK ▶ interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen ▶ OK

### Telefonbuch an anderes Mobilteil übertragen

- ▶ ▶ Menü ▶ Liste senden ▶ OK ▶ interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen ▶ OK

## Telefonbuch der Basis

Stellt die DECT-Basis (z. B. an einem CAT-iq-Router) ein eigenes Telefonbuch bereit, kann dieses auch am Mobilteil angezeigt und bearbeitet werden.

- ▶ Menü ▶ Telefonbuch ▶ OK ▶ Basis-Telefonbuch ▶ OK

oder

- ▶ Steuer-Taste lang drücken

Informationen zum Basis-Telefonbuch: → Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

## Zuordnung der Steuer-Taste zu einem Telefonbuch ändern

Durch kurzes Drücken der Steuer-Taste öffnen Sie das bevorzugte Telefonbuch. Dies ist standardmäßig das lokale Telefonbuch. Bevorzugtes Telefonbuch ändern:



- ▶ Menü ▶ Telefonbuch ▶ OK ▶ Bevorzugtes Telefonbuch ▶ OK ▶ Mobilteil-Telefonbuch oder Basis-Telefonbuch auswählen ▶ OK

Das bevorzugte Telefonbuch ist das Telefonbuch,

- das mit der Steuer-Taste geöffnet wird,
- in das mit beim Wählen eine Rufnummer übertragen wird,
- in dem nach passenden Namen zu einer Rufnummer gesucht wird (z. B. bei einem eingehenden Anruf zur Anzeige im Display oder beim Übertragen eines Anrufs in eine Liste).

## Telefonbuch/Telefonbucheintrag übertragen

Telefonbucheintrag vom lokalen in das Basis-Telefonbuch übertragen

- ▶  ▶  Eintrag auswählen ▶ Menü ▶  Eintrag senden ▶ OK ▶ an Basis-Telefonbuch ▶ OK

Lokales Telefonbuch an die Basis übertragen

- ▶  ▶ Menü ▶  Liste senden ▶ OK ▶ an Basis-Telefonbuch ▶ OK

Basis-Telefonbuch an das Mobilteil übertragen

An dem Mobilteil, an das das Telefonbuch übertragen werden soll:

- ▶  ▶ Menü ▶  Liste empfangen ▶ OK

## Anrufbeantworter

### Lokaler Anrufbeantworter (falls vorhanden)

Ist das Mobilteil an einer Basis mit Anrufbeantworter angemeldet, können Sie diesen mit dem Mobilteil bedienen.




Anrufbeantworter ein-/ausschalten:

- ▶ Menü ▶  Anrufbeantworter ▶ OK ▶  Aktivierung ▶ OK  = eingeschaltet)

Nachrichten anhören:

- ▶ Display-Taste  drücken ▶ ... die Listenauswahl wird geöffnet ▶  Anrufb. ▶ OK

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen:

- ▶ Menü ▶  Anrufbeantworter ▶ OK ▶  Ansagen ▶ OK ▶  Ansage aufneh. ▶ OK ▶ **Aufn. starten?** ▶ OK ... Sie hören den Bereitton (kurzer Ton) ▶ Ansage aufsprechen (min. 3 Sek.) ▶ mit OK bestätigen

## Netz-Anrufbeantworter





Der Netz-Anrufbeantworter ist beim Netzanbieter **beauftragt** und am Telefon aktiviert.



Zum Ein- und Ausschalten des Netz-Anrufbeantworters verwenden Sie eine Rufnummer und einen Funktionscode Ihres Netzanbieters. Ggf. Informationen vom Netzanbieter anfordern.

Nachrichten anhören:

► Display-Taste  drücken ... die Listenauswahl wird geöffnet ►  **Netz-AB:** ► **OK**



Nachrichten auf den Anrufbeantwortern können Sie auch über die Taste 1 oder über das Menü **Anrufbeantworter** aufrufen.



## Weitere Funktionen



Welche Funktionen an Ihrem Telefon tatsächlich zur Verfügung stehen und wie sie zu bedienen sind, ist abhängig von der Basis/dem Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist.

Das an Ihrem Telefon notwendige Vorgehen kann sich von den hier beschriebenen Prozeduren unterscheiden.



### Ausführliche Informationen

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer Gigaset-Basis angeschlossen ist:

→ Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer anderen Basis/einem Router angeschlossen ist:

→ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen erhalten Sie unter

→ [www.gigaset.com/manuals](http://www.gigaset.com/manuals)

## Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

### Wecker ein-/ausschalten

▶ Menü ▶ Wecker ▶ OK ▶ Aktivierung ▶ OK  = eingeschaltet)

▶ ggf. Weckzeit in Stunden und Minuten eingeben ▶ OK

Wecker eingeschaltet: im Display wird statt des Datums die Weckzeit und links daneben das Weckersymbol angezeigt.

### Weckzeit einstellen/ändern

▶ Menü ▶ Wecker ▶ OK ▶ Weckzeit ▶ OK ▶ Weckzeit in Stunden und Minuten eingeben ▶ OK

### Tage festlegen

Wählen Sie, wann der Wecker aktiv sein soll, täglich oder nur an Werktagen.

▶ Menü ▶ Wecker ▶ OK ▶ Zeitraum ▶ OK ▶ Täglich / Montag - Freitag auswählen ▶ OK

---

## Weckruf ausschalten

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

▶ **Aus** ... der Weckruf wird für 24 Stunden ausgeschaltet

oder

▶ **Zzzz** oder beliebige Taste drücken ... im Display wird **Snooze** angezeigt, der Weckruf wird nach fünf Minuten wiederholt

---

## Babyphone (Raumüberwachung)

Bei eingeschaltetem Babyphone werden die gespeicherte externe Zielrufnummer oder alle am Telefon angemeldeten Mobilteile (intern) angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Alarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Alarm antworten. Über diese Funktion wird der Lautsprecher des Mobilteils, das sich beim Baby befindet, ein- oder ausgeschaltet.

Am Mobilteil im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten sind gesperrt.

Wird ein eingehender Anruf angenommen, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrophon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Einschalten:

- ▶ Empfindlichkeit prüfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.



## Babyphone aktivieren und einstellen

▶ Menü ▶  Babyphone ▶ OK

Ein-/ausschalten:

▶ **Aktivierung** ▶ OK  = eingeschaltet) ... ist bereits eine Zielrufnummer eingegeben, wird das Babyphone sofort aktiviert

Ziel eingeben/ändern:

▶  **Rufziel** ▶ OK ▶  **Internruf** oder **Externruf** auswählen ▶ OK ▶ bei **Externruf** Rufnummer eingeben ▶ OK


Bei aktiviertem Babyphone wird im Ruhezustand **Babyphone** und die Zielrufnummer angezeigt.

Gegensprech-Funktion aktivieren/deaktivieren:

▶  **Gegensprechen** ▶ OK  = aktiviert

## Babyphone deaktivieren / Alarm abbrechen

Babyphone deaktivieren: ▶ Im Ruhezustand Display-Taste **Aus** drücken



Alarm abbrechen: ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste  drücken

## Babyphone von extern deaktivieren



Der Alarm geht an eine externe Zielrufnummer.

Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

▶ Alarm-Anruf annehmen ▶ Tasten   drücken

Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Die Einstellungen am Mobilteil im Babyphone-Modus (z. B. kein Klingelton) bleiben so lange erhalten, bis Sie die Display-Taste **Aus** drücken.



Das Babyphone kann von extern nicht wieder aktiviert werden.

Aktivierung wieder einschalten: → S. 27

## ECO DECT

(basisabhängig)

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

## Strahlung um bis zu 80 % reduzieren

Maximale Reichweite ein-/ausschalten:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  ECO DECT ▶ OK ▶ Max.Reichw. ▶ OK  
 = Reichweite und Strahlung reduziert



Ein Repeater zur Reichenweitenerhöhung kann nicht genutzt werden.

## Strahlung im Ruhezustand ausschalten

Mit der Einstellung **Strahlg. aus** werden die Funksignale der Basis ebenfalls abgeschaltet.


- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  ECO DECT ▶ OK ▶ Strahlg. aus ▶ OK  
 = Strahlung ausgeschaltet



Alle angemeldeten Mobilteile müssen dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Zum schnellen Verbindungsaufbau bei ankommenden Anrufen wechselt das Mobilteil immer wieder kurzzeitig in Empfangsbereitschaft. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit.

Wenn **Strahlg. aus** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

- ▶ Abheben-Taste  lang drücken ... das Freizeichen ertönt.

## Schutz vor unerwünschten Anrufen

### Sperrliste

(basisabhängig)



Die Rufnummer des Anrufers wird übermittelt (CLIP).

Sie können bis zu 32 Rufnummern in eine Sperrliste eintragen. Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Rufnummern, die in der Sperrliste enthalten sind, blockiert.

Unerwünschte eingehende Anrufe können auf zwei Arten blockiert werden:

**Anzeige im Display** Ein eingehender Anruf wird nicht akustisch signalisiert, er wird nur im Display angezeigt.

**Keine Anzeige im Display** Ein eingehender Anruf wird vollständig blockiert.

Art der Anzeige festlegen: → S. 30



Die Sperrliste gilt nur für das Mobilteil. Wenn Sie das Mobilteil an einer Basis/einem Router ohne Sperr-Funktion anschließen, ist ggf. auch die lokale Sperrliste nicht verfügbar. Verwenden Sie in diesem Fall zum Anmelden des Mobilteils die Option **Anmelden reduziert**. Die lokale Sperrliste des Mobilteils steht dann zur Verfügung.

Die Sperrliste hat höhere Priorität als die VIP-Liste. Auch ein VIP-Anruf wird blockiert, wenn die Rufnummer in der Sperrliste steht.

## Sperrliste aktivieren/deaktivieren

- ▶ Menü ▶ Anruf-Manager ▶ OK ▶ Sperrliste ▶ OK ▶ Aktivierung ▶ OK
- ( = aktiviert)

## Sperrliste anzeigen

- ▶ Menü ▶ Anruf-Manager ▶ OK ▶ Sperrliste ▶ OK ▶ Gesperrte Nummern ▶ OK ... die Liste der gesperrten Anrufer wird angezeigt ▶ mit durch die Liste blättern

Enthält der Eintrag einen Namen, wird der Name angezeigt. Ein Eintrag ohne Namen wird mit der Rufnummer angezeigt.

Ist die Liste leer, wird **Liste leer - Neuer Eintrag?** angezeigt (→ S. 29).

## Eintrag erstellen

- ▶ Rufnummer eingeben ▶ OK ▶ Namen eingeben ▶ OK



Wenn Sie einen Eintrag für eine bereits bestehende Rufnummer erstellen, wird der existierende Eintrag mit dem neuen Namen überschrieben.

Eintrag bei einem eingehenden Anruf oder in einem aktiven Gespräch erstellen:

- ▶ Display-Taste **Nr. in Sperrliste** drücken ... die Rufnummer des eingehenden oder aktiven Anrufs wird in die Sperrliste übertragen

Eintrag aus der Anrufliste erzeugen:

- ▶ Anrufliste öffnen: Display-Taste drücken ▶ Anrufe: ▶ OK ▶ ggf. Anrufart auswählen ▶ OK ▶ Anruf auswählen ▶ OK ▶ Menü ▶ Nr. in Sperrliste ▶ OK ... die Rufnummer des Anrufs wird in die Sperrliste übertragen

## Eintrag anzeigen/bearbeiten

- ▶ Menü ▶ Anruf-Manager ▶ OK ▶ Sperrliste ▶ OK ▶ Gesperrte Nummern ▶ Eintrag auswählen ▶ Menü
- Rufnummer anzeigen: ▶ Nummer anzeigen ▶ OK
- Eintrag bearbeiten: ▶ Eintrag ändern ▶ OK ▶ mit Zeichen löschen ▶ mit Eintrag ändern ▶ OK

## Eintrag/Liste löschen

- ▶ Menü ▶  Anruf-Manager ▶ OK ▶  Sperrliste ▶ OK ▶  Gesperrte Nummern ▶  Eintrag auswählen ▶ Menü

Eintrag löschen: ▶  Eintrag löschen ▶ OK

Sperrliste löschen: ▶  Liste löschen ▶ OK

## Regeln für die volle Sperrliste festlegen

Legen Sie fest, was passieren soll, wenn die maximale Anzahl von Einträgen in der Sperrliste erreicht ist und ein neuer Eintrag erstellt wird.

- ▶ Menü ▶  Anruf-Manager ▶ OK ▶  Sperrliste ▶ OK ▶  Regel für volle Sperrliste ▶ OK ▶ gewünschte Option wählen ( = ausgewählt)

**Keine Nummer löschen** Der neue Eintrag kann nicht erstellt werden. Sie erhalten eine Fehlermeldung.

**Älteste Nummer löschen** Der neue Eintrag wird erstellt, der älteste wird gelöscht.

**Wenig genutzte Nr. löschen** Der neue Eintrag wird erstellt. Der Eintrag mit der Rufnummer, die am seltensten blockiert wurde, wird gelöscht.

## Anzeige blockierter Anrufe im Display

- ▶ Menü ▶  Anruf-Manager ▶ OK ▶  Sperrliste ▶ OK ▶  Anzeige im Display / Keine Anzeige im Display ▶ OK ( = aktiviert)

## Anrufe von blockierten Nummern nicht in Anrufliste speichern





- ▶ Menü ▶  Anruf-Manager ▶ OK ▶  Sperrliste ▶ OK ▶  Nr. nicht in Rufl. speichern ▶ OK ( = aktiviert)

# Telefon einstellen

## Datum und Uhrzeit

### Einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.




- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶ Datum / Uhrzeit ▶ OK ▶  Zeit einstellen ▶ OK ▶  Datum (Tag, Monat und Jahr) 8-stellig eingeben ▶ OK ▶  Zeit (Stunden und Minuten) 4-stellig eingeben ▶ OK

## Netzwerkzeit übernehmen

### Zeitquelle festlegen


(nur an einem CAT-iq-Router oder einer Basis mit Internetzugang)

Legen Sie fest, ob Sie die Zeiteinstellung für das Mobilteil manuell vornehmen oder aus dem Netzwerk übernehmen wollen.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶ Datum / Uhrzeit ▶ OK ▶  Zeitquelle ▶ OK ▶  Manuell oder Netzwerk auswählen ▶ OK (☑ = ausgewählt)

### Zeit für die Übernahme festlegen

Falls Ihrem Telefon während der Rufnummernübermittlung durch Ihren Netzbetreiber (oder einen Router/eine Telefonanlage) Datum und Uhrzeit mitgesendet werden, können Sie festlegen, ob und wann diese Daten übernommen werden sollen:

- ▶ Menü ▶ \* # 0 5 # 7 3 ... die Ziffer für die aktuelle Einstellung blinkt:
  - 1 = nie
  - 2 = einmalig, falls in Ihrem Telefon Datum/Uhrzeit nicht eingestellt sind
  - 3 = immer
- ▶  gewünschte Ziffer eingeben ▶ OK

## Land und Sprache (falls verfügbar)

### Land

Wählen Sie das Land, in dem Sie das Telefon benutzen.




- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Land ▶ OK ▶  Land auswählen ▶ OK (☑ = aktiviert)

## Display-Sprache

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Sprache ▶ OK ▶  Sprache auswählen ▶ OK  
( = aktiviert)



Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:

- ▶ Menü ▶   Tasten nacheinander drücken ▶  Sprache auswählen ▶ OK

## Display

### Screensaver

Der Screensaver wird aktiv, wenn das Telefon über einen längeren Zeitraum nicht bedient wird. Als Screensaver wird die Uhrzeit angezeigt.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Screensaver ▶ OK ▶  gewünschte Option auswählen ( = aktiviert)

### Große Wählziffern

Ziffern beim Wählen groß anzeigen.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Große Ziffern beim Wählen ▶ OK ( = aktiviert)

### Kontrast

Kontrast des Displays in 9 Stufen einstellen.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Kontrast ▶ OK ▶  Stufe auswählen ▶ OK ( = ausgewählt)

### Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung wird ausgeschaltet, wenn das Mobilteil eine Zeit lang nicht bedient wurde. Diese Funktion können Sie für die Situationen **Mobilteil in Ladeschale** und **Mobilteil außerhalb der Ladeschale** unabhängig voneinander aktivieren/deaktivieren.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Display-Beleuchtung ▶ OK ▶  Display an Außerh. Lad. oder Display an in Ladescha. ▶ OK ( = aktiviert)



Die Einstellung **Display an Außerh. Lad.** reduziert die Bereitschaftszeit.



## Im Gespräch Display aus

In einem Gespräch bleibt das Display normalerweise an. Ist die Funktion aktiviert, wird das Display ausgeschaltet, wenn Sie telefonieren.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Display-Beleuchtung ▶ OK ▶  Display aus im Gespräch ▶ OK  = aktiviert)



Ist die Funktion deaktiviert, reduziert sich die Gesprächszeit.

## Display blinkt bei neuen Nachrichten

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Display-Beleuchtung ▶ OK ▶  Bei Nachricht blinken ▶ OK  = aktiviert)

## Info-Ticker aktivieren

(nur an einer Gigaset-Basis mit Internetzugang)





Wenn an der Basis Info-Dienste eingerichtet sind, können im Ruhezustand Textinformationen als Laufschrift angezeigt werden, z. B. Wetternachrichten oder Schlagzeilen.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Display ▶ OK ▶  Infoticker ▶ OK  = aktiviert)

## Töne und Signale

### Gesprächslautstärke

Die Lautstärke des Hörers oder der Freisprecheinrichtung in 5 Stufen einstellen.

- ▶ Menü ▶  Töne + Signale ▶ OK ▶  Gesprächslautstärke ▶ OK ▶  Hörer / Freisprechlautstärke ▶ OK ... die aktuelle Einstellung wird angezeigt ▶  Lautstärke auswählen ▶ OK  = ausgewählt)

### Gesprächslautstärke im Gespräch ändern

Während eines Gesprächs die Lautstärke des Hörers in 5 Stufen einstellen.

- ▶ Steuer-Taste  drücken ▶ mit  Lautstärke einstellen

### Klangfarbe

Klang des Hörers an Ihre Bedürfnisse anpassen.

- ▶ Menü ▶  Töne + Signale ▶ OK ▶  Klangfarbe ▶ OK ▶  Tief / Hoch ▶ OK  = ausgewählt)


## Klingelton-Lautstärke (Ruflautstärke)

Die Lautstärke des Klingeltons in 5 Stufen einstellen oder anschwellenden Ton (**Crescendo**) wählen.

- ▶ Menü ▶  Töne + Signale ▶ OK ▶  Ruflautstärke ▶ OK ▶  Lautstärke oder Crescendo auswählen ▶ OK ( = ausgewählt)

## Klingelmelodie



Klingelmelodie für externe Anrufe, interne Anrufe oder den Wecker einstellen.

- ▶ Menü ▶  Töne + Signale ▶ OK ▶  Melodie ▶ OK ▶  Externe Anrufe / Interne Anrufe / Wecker auswählen ▶ OK ▶  gewünschten Klingelton auswählen ▶ OK ( = ausgewählt)



Stehen mehrere Verbindungen zur Verfügung, können Sie für jede Verbindung einen eigenen Klingelton wählen.

## Klingelton auf Dauer ausschalten/wieder einschalten

- ▶ Im Ruhezustand Stern-Taste  lang drücken. Im Display erscheint bei ausgeschaltetem Klingelton das Symbol .

## Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- ▶ Menü ▶ Ruf aus ▶ OK



Basisabhängig steht zum Ausschalten des Klingeltons auch eine Display-Taste zur Verfügung, z. B. die Display-Taste **lautlos**.

## Hinweis- und Warntöne ein-/ausschalten

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Ereignisse und Zustände hin.

- |                     |  |
|---------------------|--|
| Hinweistön:         | z. B.: Ton bei Tastendruck, Fehlerton, neuer Nachricht                               |
| Akkuarwarnton:      | Der Ladezustand des Akkus sinkt während eines Gesprächs unter einen bestimmten Wert. |
| Reichweitenwarnton: | Das Mobilteil bewegt sich außerhalb der Reichweite der Basis.                        |

Sie können Hinweis- und Warntöne unabhängig voneinander ein- oder ausschalten.

- ▶ Menü ▶  Töne + Signale ▶ OK ▶  Hinweistöne / Akkuton / Reichweitenwarnton ▶ OK ( = eingeschaltet)

## Wartemelodie

(basisabhängig)

Sie können einstellen, ob ein externer Gesprächspartner bei internen Rückfragen und beim Weiterleiten von Gesprächen eine Wartemelodie hört.

- ▶ **Menü** ▶ ... die Ziffer für die aktuelle Einstellung blinkt:  
0 = ausgeschaltet; 1 = eingeschaltet ▶ gewünschte Ziffer eingeben ▶ **OK**

## System

### System-PIN ändern

(basisabhängig)

- ▶ **Menü** ▶ **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **System** ▶ **OK** ▶ **System-PIN** ▶ **OK** ▶  
 aktuelle System-PIN 4-stellig eingeben (Voreinstellung: 0000) ▶ **OK** ▶ neue System-PIN 4-stellig eingeben ▶ **OK**

### System-PIN zurücksetzen

(basisabhängig)

Basis auf den ursprünglichen PIN-Code **0000** zurücksetzen:

- ▶ Stromkabel von der Basis abziehen ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Stromkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste mindestens 5 Sek. gedrückt halten ... die Basis wird zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt



Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

### Mobilteil zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen zurücksetzen. Einträge des Telefonbuchs, der Anrufliste und die Anmeldung des Mobilteils an der Basis bleiben erhalten.

- ▶ **Menü** ▶ **Einstellungen** ▶ **OK** ▶ **System** ▶ **OK** ▶ **Mobilteil-Reset** ▶ **OK** ...  
**Rücksetzen in Lieferzustand?** ▶ **OK**

### Basis zurücksetzen

(basisabhängig)




Beim Zurücksetzen wird der Modus **Strahlg. aus** deaktiviert, werden individuelle Einstellungen zurückgesetzt und alle Listen gelöscht.

Die System-PIN wird auf den ursprünglichen Code **0000** zurückgesetzt.

Datum und Uhrzeit bleiben erhalten. Nach dem Rücksetzen der Basis ist der Anrufbeantworter (falls vorhanden) erst nach ca. 15 Sekunden einsatzbereit.

## Basis über das Menü zurücksetzen

Die Mobilteile bleiben angemeldet. Die System-PIN wird **nicht** zurückgesetzt.

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  System ▶ OK ▶  Basis-Reset ▶ OK ... Reset? ▶ OK

## Basis mit Taste an der Basis zurücksetzen

Es werden alle Mobilteile abgemeldet. Die System-PIN wird auf den ursprünglichen Code **0000** zurückgesetzt.

- ▶ Stromkabel von der Basis entfernen ▶ **Anmelde-/Paging-Taste** an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Stromkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste noch mindestens 5 Sek. gedrückt halten

## Firmware des Mobilteils aktualisieren

(basisabhängig)

Das Mobilteil unterstützt die Aktualisierung der Firmware über die DECT-Funkverbindung zur Basis/zum Router (SUOTA = Software Update Over The Air).




Die Basis/der Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist, muss diese Funktion ebenfalls unterstützen und mit dem Internet verbunden sein

➔ [www.gigaset.com/kompatibilitaet](http://www.gigaset.com/kompatibilitaet)

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Mobilteil-Update ▶ OK

Aktuelle Firmware-Version anzeigen:

- ▶  Aktuelle Version ▶ OK

Firmware aktualisieren: ▶  Aktualisieren ▶ OK ... gibt es eine neue Firmware, wird die Aktualisierung gestartet



Der Update-Vorgang kann bis zu 30 Minuten dauern. Während dieser Zeit ist das Mobilteil nur eingeschränkt benutzbar.

Automatisch prüfen, ob es eine neue Firmware gibt:

- ▶ Menü ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Mobilteil-Update ▶  Automat. prüfen ▶ OK  
( = aktiviert)

Wenn eine neue Firmware für das Mobilteil zur Verfügung steht, wird eine Meldung angezeigt.

- ▶ Firmware-Update mit OK starten.

## Verbindungen

(nur an einem CAT-iq-Router)

Am Router können mehrere Verbindungen eingerichtet und den Mobilteilen zugewiesen werden. Folgende Einstellungen für die Verbindungen können Sie am Mobilteil vornehmen.



An einer Gigaset-Basis mit Internetzugang können Sie ebenfalls verschiedene Verbindungen einrichten und den Mobilteilen zuweisen.

→ Bedienungsanleitung Ihrer Gigaset-Basis

### Name einer Verbindung (Leitung) ändern

▶ Menü ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Telefonie ▶ OK ▶ Verbindungen ▶ OK ... alle verfügbaren Verbindungen (Leitungen) werden angezeigt ▶ Verbindung auswählen ▶ OK ▶ Verbindungsname ▶ Namen der Verbindung ändern ▶ OK

### Mobilteile einer Verbindung (Leitung) zuordnen

Einer Verbindung können mehrere Mobilteile zugeordnet werden. Eingehende Anrufe an die Rufnummer einer Verbindung werden an alle Mobilteile weitergeleitet, die der Verbindung zugeordnet sind.

▶ Menü ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Telefonie ▶ OK ▶ Verbindungen ▶ OK ▶ Verbindung auswählen ▶ OK ▶ Zugeordnete MT ▶ OK ... alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt ▶ Mobilteil auswählen ▶ OK  = Mobilteil ist zugeordnet)

### Mehrfach-Anrufe zulassen/verhindern

Ist die Funktion aktiviert, können mehrere Gespräche parallel geführt werden.

▶ Menü ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Telefonie ▶ OK ▶ Verbindungen ▶ OK ▶ Verbindung auswählen ▶ OK ▶ Mehrfach-Anrufe ▶ OK  = aktiviert)

### Intern zuschalten zulassen/verhindern

Ist die Funktion aktiviert, kann sich ein interner Teilnehmer zu einem externen Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).

▶ Menü ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ Telefonie ▶ OK ▶ Verbindungen ▶ OK ▶ Verbindung auswählen ▶ OK ▶ Intern zuschalt. ▶ OK  = aktiviert)

## Kundenservice (Customer Care)

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice  
[www.gigaset.com/service](http://www.gigaset.com/service).



### Deutschland: Registrieren Sie sich im Gigaset Service-Portal

Wenn Sie ein persönliches Benutzerkonto einrichten, können Sie folgende Vorteile nutzen:

- Einfache Nachverfolgung Ihres Ticketstatus im Service-Portal
- Online-Anmeldung von Reparaturen\*
- Anmeldung zu unserem Produkttester-Programm\*
- Abonnieren unseres Newsletters

\* Nur in Deutschland verfügbar



### Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- Kompatibilitätsprüfungen



### Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?  
Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

#### ... Online:

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

#### ... per Telefon:

zur Reparatur, Garantieansprüchen:

**Service-Hotline Deutschland 02871 / 912 912**

(Zum Festnetztarif Ihres Anbieters)

**Service-Hotline Luxemburg (+352) 8002 3811**

(Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen zum DSL- und VoIP-Zugang richten Sie bitte an den jeweiligen Diensteanbieter.

## Garantie-Urkunde Deutschland

Sofern nicht anders ausgezeichnet, räumt die Garantiegeberin (im Folgenden „Gigaset Communications“) dem Verbraucher (Kunden) unbeschadet seiner gesetzlichen Mängelrechte gemäß § 437 BGB (Gewährleistungsrechte) gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den im Folgenden aufgeführten Bedingungen (Garantiebestimmungen) ein. Die Gewährleistungsrechte des Kunden werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme der Gewährleistungsrechte ist unentgeltlich. Diese Garantie stellt eine Verpflichtung der Garantiegeberin zusätzlich zu den gesetzlich bestehenden unentgeltlichen Gewährleistungsrechten bei Ansprüchen wegen Mängeln im Sinne der §§ 434, ff., 475, ff. BGB dar.

### Garantiebestimmungen:

- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Diese werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstrasse 2, D-46395 Bocholt.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung und Geltendmachung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an den Kundenservice der Garantiegeberin. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

---

# Herstellerhinweise

---

## Zulassung

Dieses Gerät ist für den Betrieb innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass folgende Funkanlagentypen der

Richtlinie 2014/53/EU entsprechen:

Gigaset CL390HX

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

[www.gigaset.com/docs](http://www.gigaset.com/docs).

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

---

## Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

[www.gigaset.com/privacy-policy](http://www.gigaset.com/privacy-policy)

---

## Umwelt

### Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

**ISO 14001 (Umwelt):** zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

**ISO 9001 (Qualität):** zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.



## Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

In Deutschland: Entsorgen Sie diese in den beim Fachhandel aufgestellten grünen Boxen des „Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien“.

**-DE-LU** Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

## Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

## Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Sämtliche Kabel vom Gerät abziehen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

## Technische Daten

### Akkus

Technologie:	Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)
Größe:	AAA (Micro, HR03)
Spannung:	1,2 V
Kapazität:	400 - 1000 mAh

## Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	180 / 110*
Gesprächszeit (Stunden)	12
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	90 / 70*
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	4,5

\* **Strahlg. aus** aus-/eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand

## Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen: ca. 2,10 W

Zum Erhalten des Ladezustands: ca. 1,30 W

## Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
CAT-iq	Zertifiziert nach Standard CAT-iq2.0/2.1 mit HD-Voice <a href="http://www.dect.org/cat-iq-certification.aspx">www.dect.org/cat-iq-certification.aspx</a>
SUOTA	wird unterstützt
Frequenzbereich	1880-1900 MHz
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung	230 V ~/50 Hz
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit

## Steckernetzgerät

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian 361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzhen 518125 China
Modellkennung	C705
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	4 V
Ausgangsstrom	0,15 A
Ausgangsleistung	0,6 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 46 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant – nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,10 W

## Zeichensatz Tabellen

Der im Mobilteil verwendete Zeichensatz ist abhängig von der eingestellten Sprache.

### Buchstaben/Zeichen eingeben

- ▶ Entsprechende Taste mehrmals drücken.
- ▶ Raute-Taste **# →** **kurz** drücken, um vom Modus „Abc“ zu „123“, von „123“ zu „abc“ und von „abc“ zu „Abc“ zu wechseln.
- ▶ Raute-Taste **# →** **lang** drücken ... es werden nacheinander die verfügbaren Zeichen der Taste zur Auswahl angeboten

### Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x	12x	13x	14x	15x
1 ∞	1	£	§	¥	α										
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç					
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê							
4	g	h	i	4	ğ	ï	í	ì	î	ı					
5	j	k	l	5											
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	õ						
7	p	q	r	7	ß	ş									
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û							
9	w	x	y	9	ÿ	ý	æ	ø	å						
0 ∞	⌋ <sup>1)</sup>	.	,	?	!	0	+	-	:	¿	¡	"	'	;	_
* ∞	*	/	(	)	<	=	>	%							
# →			#	@	\	&	§								

1) Leerzeichen

# Index

<b>A</b>	
Abheben-Taste .....	5, 14
Akku	
einlegen .....	9
empfohlene Akkus .....	41
laden .....	9
Ladezustand .....	13
Akkuton ein-/ausschalten .....	34
Alarm (Babyphone) abbrechen .....	27
Anhören	
Nachrichten (Netz-Anrufbeantworter) .....	24
Anklopfen .....	17
Anonym anrufen .....	18
Anruf	
blockieren .....	28
weiterleiten .....	17
Anruf annehmen .....	16
Anrufbeantworter .....	23
Anrufbeantworterliste .....	20
Anrufen	
extern .....	14
Anrufliste .....	19
Funktionen .....	20
öffnen .....	19
Anrufweitschaltung .....	19
Anzeige	
Anonym .....	18
Externer Anruf .....	18
Rufnummer (CLIP) .....	18
Unbekannt .....	18
Assistent zum Einrichten	
Einrichtungsassistent .....	9
Auflegen-Taste .....	5, 11
Ausfall	
Internetverbindung .....	7
LAN-Verbindung .....	7
Ausschalten	
Mobilteil .....	11
<b>B</b>	
Babyphone	
aktivieren .....	27
deaktivieren .....	27
Basis	
in Lieferzustand zurücksetzen .....	35
Basis-Telefonbuch .....	22
Liste senden an Mobilteil .....	23
Beleuchtung .....	32
Betriebszeit des Mobilteils .....	42
Bevorzugtes Telefonbuch .....	22
<b>C</b>	
CLI, Calling Line Identification .....	18
CLIP, CLI Presentation .....	18
CLIR, CLI Restriction .....	18
Customer Care .....	38
<b>D</b>	
Darstellung	
Prozeduren .....	6
Symbole .....	6
Tasten .....	6
Darstellungsmittel .....	6
Datenschutz .....	10, 40
Datum und Uhrzeit	
einstellen .....	31
übernehmen .....	31
Display	
große Wählziffern .....	32
Kontrast einstellen .....	32
Display-Beleuchtung .....	32
Display-Funktionen .....	12
Display-Sprache ändern .....	32
Display-Tasten .....	5
Funktionen .....	12
<b>E</b>	
ECO DECT .....	27
Ein-/Aus-Taste .....	5
Einschalten	
Mobilteil .....	11
Einstellungen für Verbindungen .....	37
<b>F</b>	
Firmware (Mobilteil)	
aktualisieren .....	36
automatisch prüfen .....	36
Flüssigkeit .....	41
Freisprechen .....	16
Lautstärke .....	33
Freisprech-Taste .....	5, 16
Funkmodul ausschalten .....	28
<b>G</b>	
Garantie-Urkunde .....	39
Gespräch	
extern .....	14
Gesprächslautstärke ändern	
dauerhaft .....	33
im Gespräch .....	16, 33
Groß-, Klein- und Ziffernschreibung .....	5

<b>H</b>	
Halten	17
Herstellerhinweise	40
Hinweistöne ein-/ausschalten	34
Hörer	
Klangfarbe	33
Lautstärke ändern (dauerhaft)	33
Lautstärke ändern (im Gespräch)	16, 33
Hörgeräte	7
<b>I</b>	
In Betrieb nehmen, Mobilteil	9
Intern zuschalten	37
Internetverbindung	
Ausfall	7
<b>K</b>	
Klangfarbe (Hörer) des Mobilteils	33
Klingelmelodie (Mobilteil) einstellen	34
Klingelton (Mobilteil)	
ein-/ausschalten mit Taste	5, 34
ein-/ausschalten über Menü	34
Klingeltonlautstärke s. Ruf lautstärke	
Konferenz	17
Kontakt mit Flüssigkeit	41
Kundenservice	38
Kundenservice & Hilfe	38
Kurzwahlnummer	15
Kurzwahl-Taste	15
belegen	21
<b>L</b>	
Ladeschale anschließen	8
Ladezeit des Mobilteils	42
Land	31
LAN-Verbindung	
Ausfall	7
Leistungsaufnahme (Mobilteil)	42
Leitung	37
Liste	
Anrufbeantworter	20
Anrufe	19
Netz-Anrufbeantworter	20
<b>M</b>	
Makeln	17
Medizinische Geräte	7
Mehrfach-Anrufe	37
Menü	
öffnen	11
Menüführung	13
Mikrofon	5
<b>Mobilteil</b>	
anmelden mit Assistenten	10
Display-Sprache	32
ein-/ausschalten	11
einstellen (individuell)	18, 31
in Betrieb nehmen	9
Update	36
Verbindung zuordnen	37
zurücksetzen	35
<b>N</b>	
Nachricht (Netz-Anrufbeantworter) anhören	24
Nachrichtenliste	20
Nachrichten-Taste	5, 19
Netz-Anrufbeantworter	24
Nachricht anhören	24
Netz-Anrufbeantworterliste	20
<b>O</b>	
Open Source Software	47
<b>P</b>	
Pflege des Geräts	41
<b>R</b>	
Raumüberwachung	26
Raute-Taste	5
Reset (Basis)	35
Reset (Mobilteil)	35
R-Taste	5
Rückfrage	17
Rufannahme	16
Ruf lautstärke (Mobilteil) einstellen	34
Rufnummer	
aus Anrufliste wählen	15
aus Telefonbuch wählen	14
aus Wahlwiederholungsliste wählen	15
des Anrufers anzeigen (CLIP)	18
eingeben	14
mit Kurzwahl-Taste wählen	15
unterdrücken	18
Ruhe vor Anrufen, Sperlliste	28
<b>S</b>	
Screensaver	32
Senden	
Basis-Telefonbuch an Mobilteil	23
Telefonbucheintrag an Basis	23
Telefonbucheintrag an Mobilteil	22
Sicherheitshinweise	7
Sperrliste	28
Regeln	30
Sprache	
mit Assistent festlegen	9
Statusleiste	5, 12
Steckernetzgerät	7, 42
Stern-Taste	5

Steuer-Taste .....	5, 11
Display-Funktionen bedienen .....	12
Strahlung reduzieren .....	28
Strahlungsfrei .....	28
Stummschalten .....	16
Suchen	
im Telefonbuch .....	21
SUOTA .....	36
Symbol	
Anrufbeantworter .....	13
Funkkontakt .....	12
Klingelton .....	34
Ladezustand des Akkus .....	13
Tastensperre .....	11
System-PIN	
ändern .....	35
zurücksetzen .....	35
<hr/>	
<b>T</b>	
Taste 1 .....	5
Tasten	
Abheben-Taste .....	5, 14
Auflegen-Taste .....	5, 11
Freisprechen .....	5, 16
Nachrichten .....	5, 19
Raute-Taste .....	5
R-Taste .....	5
Stern-Taste .....	5
Steuer-Taste .....	5, 11
Taste 1 .....	5
Tastensperre ein-/ausschalten .....	5, 11
Telefonbuch .....	20
bevorzugt .....	22
Eintrag auswählen .....	21
Eintrag/Liste senden an Basis .....	23
Eintrag/Liste senden an Mobilteil .....	22
erste Nummer speichern .....	20
Kurzwahl-Taste belegen .....	21
löschen .....	21
öffnen .....	20
VIP-Kontakte .....	21
Telefonbuch der Basis .....	22
Telefonbucheintrag	
löschen .....	21
Telefonbuch-Taste, Zuordnung ändern .....	22
Telefonieren	
Anruf annehmen .....	16
extern .....	14
<hr/>	
<b>U</b>	
Umwelt .....	40
<hr/>	
<b>V</b>	
Verbindung	
Mobilteil zuordnen .....	37
Name ändern .....	37
Verbindung, Einstellungen .....	37
Verpackungsinhalt .....	8
VIP-Kontakt .....	21
<hr/>	
<b>W</b>	
Wahlpause eingeben .....	5
Wahlwiederholung .....	15
Warntöne ein-/ausschalten .....	34
Wartemelodie ein-/ausschalten .....	35
Wecker ein-/ausschalten .....	25
Weckruf ausschalten .....	26
Weckzeit einstellen .....	25
<hr/>	
<b>Z</b>	
Zeichen eingeben .....	43
Zeichensatz (Mobilteil) .....	43
Zeitquelle festlegen .....	31
Zulassung .....	40

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

# Open Source Software

---

## Allgemeines

Ihr Gigaset-Gerät enthält unter anderem Open Source Software, die verschiedenen Lizenzbedingungen unterliegt. Die Einräumung von Nutzungsrechten im Bezug auf die Open Source Software, die über den Betrieb des Gerätes in der von der Gigaset Communications GmbH gelieferten Form hinausgehen, sind in den jeweiligen Lizenzbedingungen der Open Source Software geregelt. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

In Bezug auf die jeweiligen Lizenzgeber der Open Source Software enthalten die jeweiligen Lizenztexte regelmäßig Haftungsausschlüsse. Der Haftungsausschluss lautet beispielsweise für die LGPL Version 2.1:

„This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.“

Die Haftung der Gigaset Communications GmbH bleibt hiervon unberührt.

---

## Lizenz- und urheberrechtliche Hinweise

Ihr Gigaset-Gerät enthält Open Source Software. Die entsprechenden Lizenzbedingungen sind weiter unten in ihrer Original-Fassung wiedergegeben.

---

## Licence texts

Copyright (c) 2001, Dr Brian Gladman <>, Worcester, UK.

All rights reserved.

### LICENSE TERMS

The free distribution and use of this software in both source and binary form is allowed (with or without changes) provided that:

1. distributions of this source code include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer;
2. distributions in binary form include the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other associated materials;
3. the copyright holder's name is not used to endorse products built using this software without specific written permission.

### DISCLAIMER

This software is provided 'as is' with no explicit or implied warranties in respect of its properties, including, but not limited to, correctness and fitness for purpose.

---

Issue Date: 29/07/2002

Issued by

Gigaset Communications GmbH  
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2022

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

[www.gigaset.com](http://www.gigaset.com)